

	Vergabenummer	Datum
	2026-0387-66	01.06.2026
Baumaßnahme		
Kanalsanierung - Schachtinnensanierung 2026-27		
Leistung		
Die Arbeiten umfassen die grabenlose Reparatur und Sanierung undichter Betonschächte im öffentlichen Kanalnetz der Stadt Münster. Auszuführen sind insbesondere Abdichtungsarbeiten an Schachtanbindungen, Schachtwänden und Schachtsohlen, die Erneuerung vorhandener Steigbügel sowie die Montage von Einsteckhülsen als Einsteighilfe. Die Arbeiten erfolgen an in Betrieb befindlichen Kanalisationsanlagen.		

**Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe****Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen****Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen****Bedingung an die Auftragsausführung**

- **Angabe des gleichwertigen Produkts + Datenblätter:** Soweit in einzelnen Leistungspositionen ein Leitprodukt mit dem Zusatz oder gleichwertig benannt ist, dient dieses ausschließlich der Beschreibung der geforderten technischen, funktionalen und betrieblichen Anforderungen.  
Bietet der Bieter anstelle des benannten Leitprodukts ein abweichendes gleichwertiges Produkt an, ist dieses mit dem Angebot eindeutig und positionsbezogen anzugeben. Ist in der jeweiligen Leistungsposition eine Bietertextergänzung vorgesehen, sind dort mindestens Hersteller und Produkt einzutragen. Ist keine Bietertextergänzung vorgesehen, sind die Angaben in einer gesonderten, positionsbezogenen Produktaufstellung mit dem Angebot vorzulegen.  
Die zur Prüfung der Gleichwertigkeit erforderlichen Unterlagen, insbesondere technische Datenblätter, Herstellerunterlagen, Produktbeschreibungen, Einbaumaße, Anschlussdaten, Schnittstellenangaben oder Nachweise zu den maßgeblichen Leistungsmerkmalen, sind mit dem Angebot vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende oder unvollständige Unterlagen im vergaberechtlich zulässigen Rahmen nachzufordern.  
Wird mit dem Angebot kein abweichendes gleichwertiges Produkt eindeutig und positionsbezogen benannt, gilt das in der jeweiligen Leistungsposition genannte Leitprodukt als angeboten.
- **ausgefülltes Leistungsverzeichnis:** Wir bitten um die Abgabe des Angebotsleistungsverzeichnisses im PDF und im GAEB Format. Falls Sie noch kein Kalkulationsprogramm nutzen, können Sie gerne das kostenfreie Programm Offerte\_L verwenden. Den Link zur Installationsdatei finden Sie in den Vergabeunterlagen.
- **Gütesicherung der Ausführung nach RAL-GZ 961 (Gütezeichen Kanalbau)** (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bieter müssen mit Angebotsabgabe die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961) sind für die anzuwendende(n) Beurteilungsgruppe(n) zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen:

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die anzuwendende(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist.

Der Nachweis gilt als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen durch eine Prüfung, welche inhaltlich den Anforderungen der Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 961 Abschnitt 4.1 für die anzuwendende(n) Beurteilungsgruppe(n) entspricht, mit einem Prüfbericht nachweist. Der Prüfbericht muss die Erfüllung der gestellten Anforderungen nachvollziehbar belegen. Mit dem Prüfbericht sind vorzulegen: Angaben zur Personalausstattung mit Aus- und Weiterbildungsnachweisen / Angaben zur Betriebs- und Geräteausstattung / Angaben zu den in den letzten drei Jahren durchgeführten vergleichbaren Projekten / Muster der Dokumentation der Eigenüberwachung. Die Bestätigung der durchführenden Zertifizierungsstelle, dass im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung die vorgenannte Gütesicherung über die entsprechenden Beurteilungsgruppe(n) erfolgt, ist vorzulegen.

1) Die Anforderungen sind aufrufbar unter:

<http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html>

Der Nachweis der Einhaltung der vorgenannten Bedingungen erfolgt mit dem Angebot per Eigenerklärung. Auf Anforderung durch die Vergabestelle ist die Eignung mittels Dritterklärung nachweisen.

- Verantwortlicher für die Verkehrssicherung (MVAS), 01\_12\_2015 (mittels Eigenerklärung vorzulegen):  
Verantwortlicher für die Verkehrssicherung (MVAS 1999):  
Der AN hat dem AG für die hier ausgeschriebenen Arbeiten einen Verantwortlichen für die Verkehrssicherung zu benennen. Die Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen ist gemäß dem "Merkblatt über die Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 1999)" nachzuweisen. Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis anerkannt. Diese Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Jahre alt sein.

Der den Zuschlag erhaltende Bieter muss bis zum Baubeginn seine Eignung mittels Dritterklärung (Bescheinigung gem. MVAS 1999) nachweisen.